Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 89 (1963)

Heft: 50

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Eine Interessengemeinschaft von 87 Damen aus ehemals regierenden Familien Europas, die sich in London zwecks Berufsberatung zusammengeschlossen hatten, wurde wegen unüberwindlicher Meinungsverschiedenheiten wieder aufgelöst.

Aus der westdeutschen Fachschrift «Katholischer Siedlungsdienst»:

«Jetzt kommt es auf die zügige Arbeit der Bauhandwerker an, wenn die lange Winterpause 1962/63 eingeholt werden soll. Der Adenauer geht nicht und der Handwerker kommt nicht, so hieß es einst im bekannten Bonn-mot. Nun ging ER, nachdem er uns das feste Haus der Bundesrepublik erbaut hat. Jetzt ist's am Handwerker: zu kommen!»

Am Tor des Gerichtsgefängnisses in Bensheim im Odenwald hing vier Wochen lang ein Schild mit der Aufschrift: «Wegen Urlaubs des Gefängnispersonals ist das Gerichtsgefängnis Bensheim geschlossen.»

Die Truppenzeitung für die amerikanischen Soldaten in Süddeutschland gab ihren Lesern Sprachtips für den Besuch des Münchner Oktoberfests: «Beertselt» (Bierzelt), «Ohtsophah» (ozapfa - anzapfen), «Shveeps» (Schwips) und «Kaysah» (Käse).

Die neuesten Computer-Maschinen sind so menschenähnlich, daß in USA von ihnen behauptet wird, daß sie, wenn sie einen Fehler machen, die Schuld auf eine andere Computer-Maschine schieben. TR





« Ich habe doch nur gesagt, daß ich Chrom an Autos überflüssig finde »

